



Pressemitteilung

Stuttgart, 12. Juni 2021 - Kultur | Event | Kino | Konzerte

Auftakt des Kastellsommer: Open-Air-Festivalreihe kämpft um den Erhalt der Stuttgarter Kulturszene

Mehr als ein Jahr nach Beginn der Corona-Pandemie heißt es nun: Endlich wieder Konzerte, Kultur, Kino und Public Viewing. Die Kastellsommer feiert Auftakt. Am 11. Juni eröffnete die Esslinger Band "Poems on the Rocks" vor ausverkauftem Publikum auf dem Vorplatz der Phoenixhalle in Bad Cannstatt den Kastellsommer. Ein Lichtblick für die freischaffenden Künstlerinnen und Künstler sowie Kulturschaffende Unternehmer. Doch trotz Öffnungsperspektive ist die Branche noch lange nicht über den Berg. Die Initiatoren und Künstler kämpfen seit einem Jahr mit viel Engagement für mehr Aufmerksamkeit und das Überleben der Kunst- und Kulturszene in Stuttgart.

Bühne des Kastellsommer als letzter Auftritt in 2020 und Erster in 2021

„Im August 2020 hatte ich meinen letzten Auftritt im Rahmen des Kastellsommer und in diesem Jahr wird es am 18. Juni mein erster Auftritt im gleichen Rahmen sein. Dazwischen war es eine Zeit voller Höhen und Tiefen, von Freude über neu gewonnene Freizeit bis hin zu Anzeichen von Depressionen und Existenzängsten. Ich habe zeitweise nicht daran geglaubt, dass ich die Zeit bis jetzt überstehe und bin daher so dankbar für die Möglichkeit, die uns das Initiatoren-Team des Kastellsommer bietet“, blickt Künstlerin Ines Martinez auf die lange Corona-Zwangspause zurück. Bereits am Freitag, 18. Juni steht die Musikkabarettistin beim Kastellsommer auf der Bühne und freut sich auf Publikum.

Auch die Choreografin und Produzentin des Flamencofestivals Catarina Mora wird mit ihren Tänzer:innen ihr Comeback am 01. und 02. August 2021 im Römerkastell feiern. „Wir werden die Bühne zum Brennen bringen“, freut sich Mora nach 10-jährigem Festivaljubiläum in 2019, den spanischen Tanz und das Flamenco-Feeling auf den Vorplatz der Phoenixhalle zu bringen. Für die Künstlerakquise und Programmgestaltung ist Andrea Scheufler (Inhaberin Melva Mode | Café) verantwortlich: „So ein Festival bedarf zu normalen Zeiten einen Vorbereitungszeitraum von mindestens sechs Monaten. Für den Kastellsommer hatten wir nur knapp zwei Wochen. Aber diese schlaflosen Nächte lohnen sich: Denn für die Künstler*innen am anderen Ende des Telefons ist die Möglichkeit eines Auftrittes manchmal sogar lebensrettend.“

Kastellsommer besetzt Parkplatz und verhilft zu Hip-Hop All-In Festival

„Die Künstler und Kulturschaffenden erhalten leider noch immer viel zu wenig Aufmerksamkeit. Unsere Künstler*innensoforthilfe haben wir im letzten Jahr aus einer spontanen Idee heraus ins Leben gerufen und zahlen seither täglich per Sofortüberweisung die Summen aus, die benötigt werden. Wir machen da keine Pauschalpreise“, beschreibt Joe Bauer das Vorgehen seiner Spenden-Kampagne, die bis dato 1,3 Millionen Euro gesammelt und ausgezahlt hat. In live können die Zuschauer:innen Joe Bauer und seinen "Flanuersalon" mit Rolf Miller, Thablié und Loisach Marci am 9. Juli erleben.

Von Bauer's Soforthilfe unterstützt wurde unter anderem die Hip-Hop Community rund um Marc Laube und den Soul Cypher e.V., die seit über 20 Jahren für den Erhalt der Hip-Hop Kultur in Stuttgart kämpfen: „Ich habe vor ein paar Wochen die Info bekommen, dass unser Parkplatz aufgrund des Kastellsommer zeitweise nicht verfügbar sein wird. Gut, dass uns dabei eine E-Mail-Adresse der Organisatoren weitergeleitet wurde, sodass ich direkt nach einem Auftritt gefragt habe. Wir sind sehr dankbar für die Chance am 13. Juni bei unserem Hip-Hop All-In Minifestival mit DJ, Breakdance, Rap und Graffiti-Artisten endlich wieder zu zeigen, was uns unsere Kunst bedeutet.“

Fußball-EM als Zugpferd für mehr Aufmerksamkeit des Künstlerprogramms

„Natürlich freut es uns, dass unser Public Viewing-Angebot so viel Anklang findet und wir bereits nach fünf Minuten des erweiterten Vorverkaufs ausgebucht waren. Für unser Kulturprogramm hoffen wir, dass die Aufmerksamkeit der Fußball-EM dazu beiträgt, dass auch Bands vor ausverkauftem Publikum spielen dürfen“, blickt Geschäftsführer der Kastellsommer GbR, Heiko Blattert positiv auf die anstehende Festivalsaison.

Aus eigener Kraft haben die fünf Initiatoren, die als Kulturschaffende Unternehmen selbst von der Pandemie betroffen waren, den Kastellsommer 2020 ins Leben gerufen. Als verantwortliche für Dekoration und Innenausstattung beschreibt Birgit Martinez von Decor and More: „Der Kastellsommer ist auch eine Perspektive für unsere Mitarbeiter, die wir selbst zeitweise in Kurzarbeit schicken mussten. Als Gestalter für Locations und Veranstaltungen sind uns einfach die Aufträge ausgeblieben. In den Kastellsommer stecken wir alle unser ganzes Herz und auch die eigenen Ressourcen.“

Volksbank unterstützt als Premiumsponsor

Durch die Unterstützung des Kulturamts der Stadt Stuttgart finden geförderte Kulturinstitutionen, wie etwa das Kindertheater Tredeschin, das Flemencofestival, die IG Jazz, deren übliche Spielstätten gar nicht oder nicht wirtschaftlich beispielbar sind, im Kastellsommer-Programm ein neues Zuhause. „Es ist uns wichtig, marktübliche Gagen für alle Künstler zu bezahlen. Dabei ist die Förderung des Kulturamtes Stuttgart für einige Einzelveranstaltungen eine sehr große Hilfe. Die diesjährige Absage unseres Antrags für Zuschüsse der „Kultur trotz Abstand“-Förderung des Landes Baden-Württemberg traf uns hart. Wir mussten uns daher entscheiden, auf Eigenrisiko das Festival durchzuführen“, so das Initiatoren Team.

Der Eventauftakt am 11. Juni machte Hoffnung, denn die Volksbank Zuffenhausen sicherte die Unterstützung als Premiumpartner zu. „Wir sind dankbar mit der Volksbank nun einen starken Partner an der Seite zu haben. Als Medienpartner ist Antenne 1 mit an Bord und unterstützt uns tatkräftig bei der Bekanntmachung unserer Eventreihe“, freut sich Stefanie Stoll, die mit der

Exometa GmbH den Vorplatz der Phoenixhalle als Location zur Verfügung stellt, über die gewonnenen Partnerschaften. Darüber hinaus unterstützt die MKM Römerkastell sowie Dinkelacker-Schwaben-Bräu den Kastellsommer.

Tickets sind unter www.kastellsommer.de erhältlich.



Über den Kastellsommer: 60 Tage Konzerte, Kino und Public Viewing

Vom 11. Juni bis zum 8. August 2021 verwandelt sich der Vorplatz der Phoenixhalle im Römerkastell erneut in eine einmalige Kulturbühne. In Liegestühlen, Palettensofas oder Schaukelstühlen können sich je nach Corona-Auflage bis zu 200 Zuschauende unter freiem Himmel von bis zu 40 Künstler:innen und Bands begeistern lassen sowie in entspannter Runde den Kampf der Nationalelf um den EM-Titel verfolgen.

PRESSE-DOWNLOADS

Die aktuelle Programminformation finden Sie im Anhang dieser Mail.

Über den folgenden Download-Link stellen wir Ihnen regelmäßig Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung zur Verfügung. Bitte beachten Sie die Copyright-Angaben in der Bildbeschreibung und geben diese zwingend bei der Veröffentlichung mit an.

In dem folgenden One-Drive-Ordner stellen wir Ihnen regelmäßig Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung zur Verfügung. Bitte beachten Sie die Copyright-Angaben in der Bildbeschreibung und geben diese zwingend bei der Veröffentlichung mit an.

[Download Bildmaterial](#)

Berichterstattung Kastellsommer

Redakteure und Medienvertreter sind herzlich eingeladen die Veranstaltungen des „Kastellsommer“ für eine Berichterstattung zu besuchen. Dafür ist eine bestimmte Anzahl an Plätzen für jedes Event reserviert. Ein Zugang ist nur durch vorherige Anmeldung per Mail an presse@kastellsommer.de möglich.

PRESSE-KONTAKT

presse@kastellsommer.de

Sina Pieper

+49 (0)172 27 19 48 5

Folgen Sie uns auf den Social-Media-Kanälen:



The banner features the text 'RÖMER KASTELL SOMMER' in a stylized font, with 'RÖMER' in a smaller font above 'KASTELL' and 'SOMMER' below it. To the right, it says 'EVENTS | KONZERTE | KINO | KULTUR RÖMERKASTELL STUTTGART'. A black circle in the top right corner contains the text 'AB 11.06.'. At the bottom, the website 'WWW.KASTELLSOMMER.DE' is displayed.



DECOR +MORE

EXOMETA

iLUX

innenstadt.kinos

Meloa

PIERRE X HALLE



Schwaben Bräu

UK CONSULTING

